

# GEMEINDE BLATT

Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 3/2012



## THEMEN

- Gemeinderat
- Bildpräsentation
- Adventmarkt
- Nahwärme
- Gemeinderat
- Flächenwidmung
- Budget
- Güterwege
- Gesunde Gemeinde
- Schulen
- Jubiläen
- Veranstaltungen
- Öffnungszeiten
- u.v.m

## „AUSGEZEICHNETES SCHWEIGGERS“

Ein Abend für die Gemeinschaft

Seite 4



## NEUES HEIZWERK IN BETRIEB

Schweiggers setzt auf  
umweltfreundliche Lösung

Seite 6



[www.schweiggers.gv.at](http://www.schweiggers.gv.at)



# Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers

## Mit „**schweigginger**“ Gutscheinen Freude bereiten und Qualität schenken!



Haben Sie schon eine Idee, was Sie Ihren Verwandten und Bekannten, Ihren Kunden oder Mitarbeitern schenken? Wenn Sie nicht genau wissen, womit Sie anderen wirklich eine Freude bereiten, dann liegen Sie mit den schweigginger-Gutscheinen auf alle Fälle richtig. Die Beschenkten können diese Gutscheine bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Schweiggers in ihr individuelles Wunschgeschenk umwandeln.

## Neues Projekt der Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers:

### Jute-Taschen

- Einkaufstaschen aus Jute
- 2 Größen
- bedruckt mit Schweiggers-Logo
- erhältlich in der Raiffeisenbank und einigen Geschäften in Schweiggers



### naku-Frischhaltebeutel

- hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen
- hält Brot, Gemüse und Obst länger frisch
- auch als Biomüllbeutel verwendbar
- verrottet innerhalb einiger Wochen
- natürliches und umweltfreundliches Produkt aus Österreich



Die **schweigginger** -Gutscheine sind erhältlich bei

- Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Bankstelle Schweiggers
- Sparkasse Waldviertel Mitte Bank AG, Bankstelle Schweiggers

Die aktuelle Liste unserer Mitglieder, bei welchen Sie Ihre **schweigginger** einlösen können, finden Sie unter

[www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612\\_1.pdf](http://www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612_1.pdf)

Außerdem ist der Gutschein in den lokalen Bankinstituten für Veranlagungsprodukte einlösbar.

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Wir bewegen uns mit großen Schritten auf das Jahresende 2012 zu. Und oft muss man aufpassen, dass einem diese großen Schritte nicht „überlaufen“, dass der Stress und die Hektik nicht überhand nehmen, sodass man die einzelnen, kleinen Dinge, die das ganze Jahr über geschehen, nicht mehr bewusst wahrnimmt. Es ist immer wieder wichtig, einen Schritt zur Seite zu tun, um sich von der Vielzahl an Projekten und geschafften Etappen einen Überblick zu machen. Nur so kann man sich über das Erreichte freuen und die Leistungen wertschätzen. Und genau diese Wertschätzung ist besonders wichtig. Darum geben wir den Personen, die solch hervorragende Leistungen vollbringen, auch die Möglichkeit, sich in der Öffentlichkeit zu zeigen. Die Bildpräsentation ist ein würdiger und hoffentlich bald traditioneller Anlass dafür. Das große Interesse zeigt uns, dass diese Veranstaltung die gesteckten Ziele über alle Erwartungen hinaus erfüllt. Dabei kann man gar nicht alle

Dinge an diesem Abend ansprechen, die aber genauso wichtig sind für uns und unsere Heimatgemeinde. Es geht nun wieder ein Jahr zu Ende, das vieles gebracht hat. Von zukunftsweisenden Investitionen über zahlreiche infrastrukturelle Projekte, Kunst-Kulturevents, den Beginn der Neuen Mittelschule Schweiggers bis hin zu weniger positiven Ereignissen, wie dem Sturm im August. Viele Mitbürger waren bis vor kurzem bzw. sind noch immer mit den Folgen dieser Naturkatastrophe beschäftigt.

Trotzdem oder gerade deswegen geht unser Blick in Richtung Zukunft. Wir schauen voll Zuversicht in das neue Jahr 2013. Die Orte bauen aus. Kläranlagen, Dorfgemeinschaftshäuser entstehen, Güter- und Gemeindewege werden saniert, zahlreiche tolle Veranstaltungen stehen bevor und ich freue mich schon jetzt, mit Ihnen weiter diesen Weg beschreiten zu dürfen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch ein paar ruhige, stressfreie Adventtage und ein schönes, gesegnetes Weihnachtsfest. Darüber hinaus wünsche ich Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr und natürlich alles Gute, Gesundheit und Glück für die Zukunft.

Euer Bürgermeister

*Johann Hölzl*

## Bildpräsentation 2012

Unter dem Motto „Ausgezeichnetes Schweiggers“ fand auch heuer wieder eine Bildpräsentation der Gemeinde statt. Und so stürmten hunderte Gäste den Turnsaal um sich einen gemütlichen Abend in freundlicher und vor allem familiärer Atmosphäre nicht entgehen zu lassen. Dabei kamen die zahlreichen Besucher voll auf ihre Kosten. Sie sahen neben den absolut tollen Leistungen, die von Jung und Alt das ganze Jahr erbracht wurden, noch einen Image-Film der Heimatgemeinde Schweiggers und wurden vom Musikverein musikalisch durch den Abend begleitet. Die Moderation übernahm in bewährter Weise Hermann Grünbeck, der sicher und humorvoll durch das Programm führte. Bäckermeister Günther Prinz und sein Team organisierten wieder das Buffet danach. Außerdem zeigte er mit einer ganz besonderen Leistung auf. So produzierte er extra für diese Veranstaltung ein riesengroßes Lebkuchenherz, für das er alleine 16 kg Honig verarbeitete. Natürlich wurde dieses Kunstwerk gleich nach dem offiziellen Teil angeschnitten und unter den Gästen verteilt. Alles in allem war es ein überaus gelungener Abend, der einmal mehr zeigte, wie groß der Zusammenhalt und das Engagement in unserer Gemeinde sind.



*Ausgezeichnetes Schweiggers*

# Ehrung der herausragenden Leistungen 2012



Frau OSR Emma Krenn

**Verleihung der  
Silbernen Ehrennadel d. Gemeinde**



Nina Böhm

**HOPFENPRINZESSIN**



Karlinger Franz

**Goldenes Ehrenzeichen  
für Verdienste im Ehrenamt**

*Ausgezeichnetes Schweiggers*



Rene Röhrenbacher

**STAATSMESTER AUTOCRASH**  
Silbernes Sportehrenzeichen d. Gemeinde



Gerhard Hahn

**STAATSMESTER AUTOCROSS**  
Silbernes Sportehrenzeichen d. Gemeinde



Julian Rainer

**SPORTSCHÜTZEN**  
Urkunde der Gemeinde



Philipp Fandl

**STOCKSCHÜTZEN**  
Urkunde der Gemeinde

## Nahwärme-Heizwerk Schweiggers geht in Betrieb!



Es ist der Gemeinde Schweiggers gelungen, ein ehrgeiziges und vor allem aber in Bezug auf die Umwelt besonders nachhaltiges Projekt in die Realität umzusetzen. In Zusammenarbeit mit der Firma Energie Mobil GmbH aus Irnfritz konnte man am 9. November, nach nur 3-monatiger Bauzeit, eine Biomasseheizanlage in Betrieb nehmen, die seines gleichen sucht. Denn ein Punkt war Herrn Bürgermeister Johann Hölzl bei der Umsetzung besonders wichtig. "Es ist in der Regel so, dass diesen Anlagen große Öl- oder Gasbrenner beigelegt werden, die zu Spitzenlastzeiten den erhöhten Verbrauch abdecken. Aber auch zu Wartungszwecken werden diese zusätzlichen Heizkessel verwendet. In Schweiggers haben wir allerdings den reinen Biomassebetrieb verwirklicht. Und darauf bin ich besonders stolz", so Hölzl. Somit kann die Gemeinde zukünftig rund 592 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

Im Heizwerk, das im Bauhof eingemietet ist, stehen 2 Heizkessel mit 300 KW und 500 KW und Container mit den Hackschnitzeln, die ausgetauscht werden, wenn sie leer sind. Für Bürgermeister Hölzl auch ein ausschlaggebender Punkt, dass das Hackgutlieferkonzept platzsparend und staubfrei ist. Betrieben und abgerechnet wird die Anlage von der Firma Energie Mobil. Die angeschlossenen Wärmekunden bezahlen Anschlusskosten, die aus dem Wärmebedarf der letzten Jahre und der beheizten Fläche errechnet werden. So bezahlt man beispielsweise für den Kindergarten für geplante 70 kW € 8.750,--. Des Weiteren wird für die Bereitstellung des Leitungsnetzes ein Grundpreis in der Höhe von € 34,-- pro kW und für

den Wärmebedarf € 0,052 pro kWh eingehoben. Diese Preise sind in den Wärmelieferverträgen mit der Firma verankert und werden auf 18 Jahre mit entsprechender Indexanpassung garantiert. Die Firma Energie Mobil ist im Waldviertler Recyclingpark in Irnfritz angesiedelt und führt dort die Aufbereitung und Zwischenlagerung der Hackschnitzel durch. Zusätzlich besteht natürlich die Möglichkeit für regionale Betriebe, Waldhackgut an diese Firma zu verkaufen. Die gesamte Wertschöpfung bleibt daher im Waldviertel erhalten.

Geplant wurde die Nahwärmanlage Schweiggers vom Ingenieurbüro h&p engineering Werner Hofbauer, Geschäftsführer Gottfried Stark und Projektleiter Christian Bayer von Energie Mobil. Zur Aufbereitung des Heizungswassers entschied sich Energie Mobil für die chemiefreie Variante von Grander. Die Anlage bietet auch noch Ausbaumöglichkeiten und den Anschluss weiterer "Wärmekunden". [www.energiemobil.at](http://www.energiemobil.at)



*Bürgermeister Johann Hölzl, Geschäftsführer von Energie Mobil Gottfried Stark und Projektleiter Christian Bayer*

## Adventmarkt 2012



Bei prachtvollen winterlichen Verhältnissen öffnete der diesjährige Schweigginger Adventmarkt seine Pforten. Wunderbar weihnachtliche Atmosphäre, mit leicht „angezuckerten“ Adventständen und ruhiger Musik, machte sich am Hauptplatz in Schweiggers breit. Erstmals fand aus organisatorischen Gründen die Eröffnung am Sonntag statt. Dabei gaben sich zahlreiche Ehrengäste ein Stelldichein. Bereits am Tag davor schauten traditionell der Nikolaus und seine Krampusse vorbei und beschenkten die Kinder mit kleinen Naschereien. Mit

kulinarischen Köstlichkeiten konnten sich die erwachsenen Besucher verwöhnen lassen. Dabei feierte eine weitere Attraktion ihre Premiere. Der nagelneue Brotbackofen von Bäckermeister Prinz lud viele Interessierte zum Verkosten der frisch gebackenen Brote ein. Wie alle Jahre wieder durften natürlich auch heuer die Würstelsauna, die gebackenen Champions, die selbstgeschnittenen Kartoffelchips, Maroni und vieles mehr nicht fehlen. Besonders eindrucksvoll ist das Rathaus geschmückt. Neben den Kunstwerken verschiedener Maler, ausgestellt im Rathaus, durften natürlich auch die Krippenausstellung und die Produkte der Handwerkszunft nicht fehlen. Im Haus der Familie Zwölfer konnte man sich aufwärmen und die Kunst des Klöppelns und das alte Handwerk des Besenbindens bewundern.



*Der Seniorenbund zeigte alte Handwerkskunst wie das Klöppeln und Besenbinden.*



## AUS DEM GEMEINDERAT



### DIE WICHTIGSTEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

- Gebarungseinschau
- Grundankauf in der KG Walterschlag-Wiese beim Dorfhaus
- Voranschlag 2013
- Fischereipachtrevier Thaya II/15– neuer Pachtvertrag
- Auftragsvergabe, Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) Schweiggers BA 15 VEXAT KLA Schweiggers-Siebrechen
- Auftragsvergabe, ABA Schweiggers BA 15 Mobile Schlammentwässerung
- Ehrungen

### Der Voranschlag für das Jahr 2013 - Unsere größten Budgetposten

| Ausgaben Ordentlicher Haushalt         |            | Ausgaben Außerordentlicher Haushalt             |            |
|--|------------|---|------------|
| Spitalerhaltungsbeitrag                | 381.200,-- | Kanalbau, Sanierung, Energieeffizienzmaßnahmen, |            |
| Sozialhilfeumlage und Soziales         | 209.500,-- | Digitalisierung Kanalkataster                   | 170.000,-- |
| Kingergartenbetrieb                    | 150.200,-- | Güterwegerhaltung                               | 18.000,--  |
| Mittelschule, Sonderschule, PTS        | 144.700,-- | Flächenwidmung, Digitalisierung                 | 20.000,--  |
| Volksschule                            | 87.800,--  | Straßenbau, Ortsbeleuchtung                     | 150.000,-- |
| Gemeindestraßen, Winterdienst          | 76.300,--  | Museum  | 35.000,--  |
| Freiwillige Feuerwehren                | 57.200,--  | Güterweg Sallingstadt                           | 20.000,--  |
| Gemeinde-Wohnbauförderung              | 45.000,--  | FF Mannshalm Depot                              | 141.300,-- |
| Musikschule                            | 45.900,--  | FF Schweiggers Löschfahrzeug                    | 92.000,--  |
| Öffentliche Belichtung                 | 27.000,--  | Kindergarten WC-Sanierung                       | 22.000,--  |
| Jugendwohlfahrt                        | 26.200,--  |   |            |
| Rettungsdienst, Hauskrankenpflege      | 25.300,--  |   |            |
| Künstliche Tierbefruchtung             | 18.000,--  |   |            |
| Berufsschulen                          | 17.900,--  |   |            |
| Gesundheitsdienst                      | 10.900,--  |   |            |
| Standesamt, Staatsbürgerschaftsverband | 12.600,--  |   |            |

## Gebahrungseinschau 2012

Bei der Prüfung vom Land NÖ wurde im Bereich der gegebenen Wohnbauförderung 80 % der Aufschließungsabgaben aufgefordert, diesen Prozentsatz in den nächsten Jahren bis auf 50 % zu reduzieren, ansonsten werden die Bedarfszuweisungen eingestellt. Über diese Vorgangsweise wird sich der Gemeinderat in der ersten Sitzung des nächsten Jahres befassen.

Bauakte: Nach der Überprüfung der Bauakte wurde festgestellt, dass teilweise keine Baubeginnmeldungen und zum Großteil die Fertigstellungsmeldungen im besonderen Bereich Nebengebäude, Hallen sowie landwirtschaftliche Gebäude nicht vorgelegt wurden.

Wir möchten daher besonders darauf hinweisen, dass bei jedem Bauvorhaben (außer Bauanzeige) eine Baubeginnmeldung eine Bauführermeldung und bei Fertigstellung eine Fertigstellungsmeldung durch den Bauführer oder durch die ausführende Firma vorgelegt werden muss. Nach der Einreichung eines Bauobjektes ist zwei Jahre Zeit, den Baubeginn und spätestens nach fünf Jahren nach Baubeginn (insgesamt 7 Jahre) die Fertigstellung schriftlich vorzulegen.

Diesbezüglich werden seitens der Gemeinde Aufforderungsschreiben zugesandt.

---

## Feierliche Segnung des neuen Friedhofes Schweiggers

Beim Friedhofsgang am Allerheiligentag wurde in Schweiggers der renovierte und neu gestaltete Friedhof feierlich gesegnet. Seit Anfang Juni wurde mit vielen freiwilligen Helfer/innen die Asphaltierung und die Pflasterung erneuert und eine zusätzliche Wasser-Entnahmsstelle geschaffen. Statt der Kindergräber wurde eine Tafel mit den Namen angebracht und auch Urnennischen stehen zur Verfügung. Der Choraufgang und die Eingangsbereiche der Kirche wurden neu gestaltet. P. Albert dankte den Helfern sowie den hauptbeteiligten Firmen Swietelsky und Grünsteidl. Die Kosten betragen etwa 70.000 €. Finanziert wird die Renovierung durch die

Grabgebühren der nächsten 10 Jahre, Rücklagen und eine Unterstützung der Marktgemeinde Schweiggers in der Höhe von € 8000,--.



*Der Pfarrkirchenrat und viele Freiwillige halfen bei den Arbeiten mit.*

## Familienfreundliche Gemeinde Schweiggers zertifiziert

Das Audit „familienfreundliche Gemeinde“, initiiert vom Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend, stellt einen Prozess dar, bei welchem die Gemeinden unterstützt und die Bürgerinnen und Bürger aller Generationen aktiv beteiligt werden. Und so wurde Schweiggers für die nachhaltige Sicherung der Familienfreundlichkeit von der Republik Österreich mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet. Der Start für diesen Prozess war im März 2008. Die Motivation für die Gemeinde lag in der Bewusstmachung der bereits vorhandenen familienfreundlichen Angebote, in der Steigerung der Attraktivität für Jungfamilien und in der Förderung des Tourismus.



*Bgm. Helmut Mödlhammer Präsident des Österreichischen Gemeindebundes, Vbgm. Josef Schaden mit Gattin Roswitha, Anita und Johann Hölzl (Bgm.), Audit-Verantwortliche Margit Hipp-Schnabl, Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend Dr. Reinhold Mitterlehner*



## Vereinsfreundlichste Gemeinde 2012 im Bezirk

Die Auszeichnung zur vereinsfreundlichsten Gemeinde innerhalb kurzer Zeit zum zweiten Mal entgegen nehmen zu dürfen, erfüllt alle Verantwortlichen mit großem Stolz. So führen die Vereinsobleute, allen voran Bürgermeister Johann Hölzl und Vizebürgermeister Josef Schaden, wieder nach St. Pölten um den Siegerpreis von Landeshauptmann Erwin Pröll in Empfang zu nehmen. Dass in Schweiggers besonderer Wert auf ein gut funktionierendes Vereinsleben gelegt wird, bestätigen die Obmänner

und Obfrauen und natürlich die aktiven Mitglieder. Dabei zeichnet gerade die Vielfalt Schweiggers aus. So ist für jeden etwas Passendes dabei. Große und gut organisierte Vereine sind obendrein auch besonders wichtig für die Jugend. Unsere Jugend ist in den Vereinen eingebunden und vielfach auch tragende Stütze bei Veranstaltungen wie Festen oder Wettbewerben. Sogar zwei Staatsmeister, Rene Röhrenbacher vom MSC NÖ Nord und Gerhard Hahn vom MSV Lohn, kommen aus Schweiggers. Und so können sich die jungen Menschen verwirklichen, finden die nötige Anerkennung und identifizieren sich umso stärker mit ihrer Heimat. Besonders erwähnenswert sind natürlich auch alle Freiwilligen der Feuerwehren. In unzähligen Übungs- und Einsatzstunden zeigen sie Engagement für die Gemeinde und ihre Bewohner. Sie tragen entscheidend zu unserer Sicherheit bei.



## Schweiggers ist zertifizierte Jugend-Partnergemeinde



„Die Rekordbeteiligung zeigt, dass die Auszeichnung ‚Jugendpartnergemeinde‘ eine große Bedeutung für Land und Gemeinden hat. Als NÖ Jugend-Partnergemeinde zertifiziert zu werden, setzt viel Engagement voraus, das von allen 127 Gemeinden erbracht wurde. Herzliche Gratulation an alle 127 Gemeinden, die nun zertifiziert wurden“, so Jugendlandesrat Karl Wilfing bei der feierlichen Verleihung der Urkunden zur NÖ Jugend-Partnergemeinde.

Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde eine Bestätigung, dass intensive Jugendarbeit mit hoher Qualität geleistet wird. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich dabei von der kommunalen Mitbestimmung über das Raumangebot für die Jugend bis hin zu Zukunftsinitiati-

ven und Öffentlichkeitsarbeit. Eine Fachjury hat die Bewerbungen begutachtet und bewertet. Im Rahmen einer Festveranstaltung im Landtagssaal in St. Pölten erhielten die Gemeindevertreter durch Jugendlandesrat Karl Wilfing Urkunde und Zusatzortstafel mit der Aufschrift „Jugend-Partnergemeinde 2013 – 2015“. Damit dürfen diese 127 Gemeinden den Titel „Jugend-Partnergemeinde“ offiziell tragen.



## Große Energieeinsparung durch neue Ortsbeleuchtung



Der Umbau auf stromsparende LED-Beleuchtung wurde begonnen, und zwar im Bereich der Hauptstrecke in Sallingstadt auf der Landesstraße, wo die 15 ältesten Straßenbeleuchtungen getauscht wurden. In diesem

Zuge wurde auch die Absenkung der Helligkeit von 22.30 bis 4 h um 40 % programmiert. Weiters wurden in den ersten Siedlungsstraßen (Sportplatzstraße und Zwettlerstraße) die Beleuchtungskörper mit neuen LED-Lampen ausgestattet. Mit diesem Programm ist die Umsetzung der Sparlampen begonnen worden.

Der Winterdienst (Schneeräumung und Sandstreuung) wird auf allen benötigten Wegen von unseren Mitarbeitern und den von uns beauftragten Personen so gut wie möglich durchgeführt. Wir bitten um Verständnis, dass man bei extremem Winterwetter nicht überall gleichzeitig sein

## Winterdienst



Der Winterdienst (Schneeräumung und Sandstreuung) wird auf allen benötigten Wegen von unseren Mitarbeitern und den von uns beauftragten Personen so gut wie möglich durchgeführt. Wir bitten um Verständnis, dass man bei extremem Winterwetter nicht überall gleichzeitig sein

kann. Weiters ersuchen wir die Hauseigentümer und Anrainer, die Gehsteige im Bereich des Hauses laut gesetzlichem Auftrag von Schnee und Eis freizuhalten. Wiederum bitten wir auch die Weganrainer von Gemeindestraßen und Güterwegen, bei Feldarbeiten entstehende Verunreinigungen von Wegen unverzüglich zu entfernen.

## RAUMORDNUNGSPROGRAMM NEU

Der Gemeinderat beschloss im Herbst 2008 die Überarbeitung und Ergänzung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und vergab den Auftrag an das Raumplanungsbüro „Dipl.-Ing. Porsch ZT GmbH“ in Gmünd.

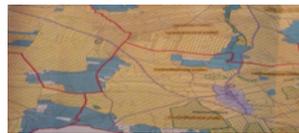
Nach mehrjähriger Erhebungs- und Planungstätigkeit gab es im Sommer 2011 Besprechungen mit den Gemeinde- und Ortsvertretern und im Frühjahr 2012 Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung.

In der Zeit vom 13.09.2012 bis 25.10.2012 war der Entwurf des neuen örtlichen Raumordnungsprogrammes mit seinen Plänen und Konzepten öffentlich im Gemeindeamt der Marktgemeinde Schweiggers zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es bestand die Möglichkeit, zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Die eingebrachten schriftlichen Stellungnahmen werden derzeit geprüft. Demnächst wird das Gutachten der Amtssachverständigen erwartet.

Nach einer Überarbeitung des aufgelegten Entwurfes aufgrund der Anmerkungen im Gutachten und gegebenenfalls der Stellungnahmen wird der Beschluss des neuen örtlichen Raumordnungsprogrammes durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Schweiggers im Frühjahr 2013 erfolgen.

Das neue örtliche Raumordnungsprogramm wird nach Genehmigung des Gemeinderatsbeschlusses durch das Amt der NÖ Landesregierung voraussichtlich Mitte 2013 in Kraft treten.



## Einladung zur Diskussion um Wehrpflicht - TÜPL Allentsteig

**Beibehaltung der Wehrpflicht oder Schaffung eines Berufsheeres?** Am 20. Jänner wird es eine Volksbefragung zur Zukunft des Bundesheeres geben. In den Medien und bei verschiedensten Veranstaltungen wird und wurde zu den Vor- und Nachteilen bereits viel gesagt. Das Wirtschaftsforum Waldviertel, ein Zusammenschluss von 115 regionalen Betrieben und die Gemeinden der Kleinregionen rund um den Truppenübungsplatz Allentsteig interessiert auch eine andere Fragestellung. „Wie werden sich die beiden Varianten der Volksbefragung auf den Wirtschaftsstandort Waldviertel, seine Unternehmen, Gemeinden und speziell auf die Kasernenstandorte auswirken?“ Der TÜPL - Allentsteig sowie die

Kasernenstandorte Horn und Weitra sind ein wichtiger Wirtschafts- und Beschäftigungsfaktor im Waldviertel. Die gesamte Region ist stark betroffen vom Ausgang der Befragung. Es stellen sich daher viele Fragen über „Wirkungen und unerwünschte Nebenwirkungen“ der beiden Varianten.

Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit kompetenten VertreterInnen aus Wirtschaft, Gemeinden und Militär.

**Termin:** 8. Jänner 2013 um 19 Uhr

**Ort:** Allentsteig, Mehrzweckhalle im Lager Kaufholz

**Veranstalter:** Wirtschaftsforum Waldviertel und die Kleinregionen rund um den TÜPL

## Heizkostenzuschuss der NÖ Landesregierung



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in Höhe von € 150,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt



### Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von **regionalen Bio Lebensmitteln** unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung“, so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. **Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!**



### So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✓ **Käse oder fertige Speisen** abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✓ **Milchprodukte** gehören in den mittleren Bereich.
- ✓ **Verderbliche Lebensmittel** (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✓ **Obst, Gemüse und Salate** halten am längsten im Gemüsefach.
- ✓ **Getränke, Eier und Butter** kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✓ **Karotten und Radieschen** nie mit Grünzeug lagern.
- ✓ Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika **nicht in den Kühlschrank** geben.



So macht Abfallwirtschaft Sinn



## Schweiggers nimmt die Entwicklung der Region ernst

Das Projekt „Wohnen im Waldviertel“ wird bis 2015 weitergeführt. Die Gemeinde setzt sich weiterhin dafür ein, die Abwanderung aus der Region zu bremsen und den Zuzug von außen zu erhöhen.

### Neue Ideen für ein wichtiges Projekt.

Der Wohn- und Lebensstandort Waldviertel soll noch intensiver vermarktet werden, um immer mehr Menschen vom „Wohnen im Waldviertel“ zu überzeugen. Denn die Region hat eine Menge zu bieten!

### Wohnen im Waldviertel – Wo das Leben neu beginnt.

Auf der einen Seite die Lebensqualität, um die uns viele beneiden. Auf der anderen Seite neue Verkehrsanbindungen, moderne Infrastruktur und innovative Betriebe und Produkte, die Arbeitsplätze in unsere Region bringen.

Doch obwohl mittlerweile **jährlich 4.000 Personen** als Hauptwohnsitzer ins Waldviertel ziehen, haften **Klischees und Vorurteile** hartnäckig am Image der Region.

### Sie wollen mithelfen, das Image der Region zu verbessern?

Persönliche Empfehlungen sind die besten Werbeträger. Um möglichst vielen Menschen die Vorzüge des Waldviertels näherzubringen suchen wir Personen, die als

„Botschafter/innen“ in ihrem privaten und beruflichen Umfeld über den Wohnstandort berichten.

### Werden Sie Botschafter/in des Waldviertels.

Helfen Sie mit, Menschen dazu zu ermutigen ins Waldviertel zu ziehen oder hier zu bleiben. Ganz einfach im Gespräch. Im Büro, auf der Baustelle oder bei Kundenbesuchen; bei Festen, Veranstaltungen oder am Fußballplatz, bei Treffen mit Freunden oder Familienfeiern.

Melden Sie sich an unter  
[www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter)  
und erhalten kostenfrei eine Botschafter-Mappe samt Abzeichen.

Auf [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at) finden Sie eine umfassende **Präsentation des Waldviertler Wohnumfeldes**. Wo gibt es freie Arbeitsplätze in der Region? Wo kann mein Kind in die Schule gehen? Wie weit ist es zum nächsten Einkaufszentrum? Welche Direktvermarkter und Nahversorger gibt es in der Umgebung? Wo liegt die nächste Arztpraxis? In welchem Verein kann ich mich engagieren?

### Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Mehr Infos erhalten Sie sehr gerne bei Alexandra Hipp am Gemeindeamt unter 02829/8234-12 oder [a.hipp@schweiggers.gv.at](mailto:a.hipp@schweiggers.gv.at).

---

## PILATES FÜR FRAUEN UND MÄNNER

Übungen mit Pilates Rollen, Magic Circle, Zöpfen „towelwork“, Over Ball, flow tonic, Gymnastikbällen, Thera Bändern

Eva Mayer, Dipl. Trainerin der Gesundheitsgymnastik und Dipl. Pilates Trainerin Level I. und Level II.

**ab Montag** dem 18.02.2013 jeweils um 19:30 Uhr (Dauer 8 Wochen) in der Mittelschule Schweiggers

Kursbeitrag: 40,-€ (inkl. Gerätebeitrag)

Anmeldung: [eva1.mayer@gmail.com](mailto:eva1.mayer@gmail.com) oder telefonisch unter 0664 4717083

Bitte eine rutschfeste Matte und ein Getränk mitnehmen.

# REIHENHÄUSER IN SCHWEIGGERS



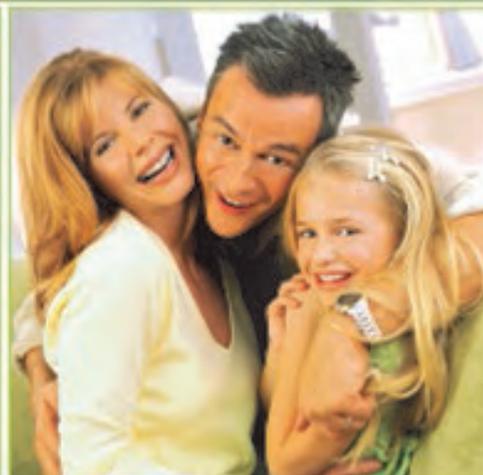
**GEPLANTER  
BAUBEGINN IM  
SOMMER 2013**



Wenn Sie Interesse an einem Reihenhaus haben, melden Sie sich bei der Marktgemeinde Schweiggers oder unseren Wohnberatern.

Tel: 02829 / 8234

E-Mail: [gemeinde@schweiggers.gv.at](mailto:gemeinde@schweiggers.gv.at)



## UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

Julia Dobrovolny 02846/7014-111  
[j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at](mailto:j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at)

Kurt Liball 02846/7014-110  
[k.liball@waldviertel-wohnen.at](mailto:k.liball@waldviertel-wohnen.at)

Katja Witt 02846/7014-112  
[K.Witt@waldviertel-wohnen.at](mailto:K.Witt@waldviertel-wohnen.at)



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I  
A-3820 Raabs an der Thaya

+43 (0) 2846 70 14  
+43 (0) 2846 70 14-9

[waw@waldviertel-wohnen.at](mailto:waw@waldviertel-wohnen.at)  
[www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)

## Geschenke für Jungfamilien

Beim Vorstandsbeschluss vom 7. Mai 2012 wurden für unsere neugeborenen Kinder Wickelrucksäcke als zusätzliches Geschenk beschlossen. Leider hat sich der Liefertermin bis November verzögert. So wurden die ab Oktober geborenen zur Übergabe eingeladen. In Zukunft erhält jedes neu geborene Kind diesen Rucksack bei der Anmeldung, wenn möglich mit einem Foto, überreicht.



## Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutter-Eltern-Beratung

Seit dem Jahr 2008 besuchen Zahngesundheitserzieherinnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die richtige Zahnpflege soll ja bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird allerdings nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können.

Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne.

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am 24.01.2013 um 10.45 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle!



## Mutterberatung

Die Mutterberatungsstelle Schweiggers bietet jeden 4. Donnerstag im Monat um 10:45 Uhr eine kostenlose Beratung durch das Mutterberatungsteam des LK Zwettl.

**Termine für das Jahr 2013:** 24. Jänner, 28. Februar, 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juni, 25. Juli, August: Urlaub, 26. September, 24. Oktober, 28. November, Dezember: Entfällt

## Straßenneubau bewirkt Fülle von Verbesserungen



werden. So erfolgte durch eine Begradigung, die mit sich bringt, dass die Kreuzungsbereiche bei den drei Ortseinfahrten sowie bei vielen Haus- und Hofzufahrten übersichtlicher gestaltet wurden. Nebenbei konnten sämtliche Wasserableitungen neu verlegt werden.

Als Gestaltungsmaßnahmen wurden an den beiden Einfahrten (von Sallingstadt und Unterrabenthan) jeweils drei Steinstelen hintereinander aufgestellt. Grundgedanke war, dass diese Steine nicht nur eine ästhetische Wirkung haben sollen, sondern dass sie auch die Verkehrsteilnehmer auf den Dorfbereich aufmerksam machen und somit die Geschwindigkeit reduziert werden soll. Bei den Steinen handelt es sich um heimischen „Neuhauser Granit“ und der Schriftzug wurde mit „Cortenstahl“ sehr zeitgemäß gewählt. Der Anfangsbuchstabe von „Willkommen“, sozusagen das „W“, ist zugleich auch das im Vorjahr kreierte Logo von Walterschlag: ein Kreis, der für die Dorfgemeinschaft steht, und ein Baum, der auf die Entstehung der Ortschaft, nämlich auf die einstige Rodung, hinweist.

Weiters wurden der Kreuzungsbereich bei der ehemaligen Verkehrsinsel sowie der Platz beim „Kreuz Witura“ neu gestaltet. Die endgültige Fertigstellung dieser beiden Plätze wird im Frühjahr 2013 mit der Bepflanzung und der

Durch den Straßenbau in Walterschlag mit einer Länge von 700 Metern konnten zahlreiche Wünsche verwirklicht

Aufstellung des restaurierten Gusseisenkreuzes beziehungsweise der geplanten Friedenspyramide erfolgen. Zwischen diesen beiden markanten Punkten führt nun auch ein rund 60 Meter langer Gehweg, der eine Verbindung der Ortschaft mit der Siedlung im Süden darstellt.

Die Bushaltestelle am Perndorf-Weg präsentiert sich durch den Straßenbau ebenso ganz neu: Es wurde ein kleiner Platz asphaltiert und mit einer Ruhebänk versehen.

Für die Finanzierung des gesamten Projekts kam das Land NÖ auf. Dennoch fielen einige Kosten auch auf die Marktgemeinde Schweiggers. Nicht zuletzt hat sich auch der Verschönerungsverein Sallingstadt/Walterschlag bei der Finanzierung von Gestaltungsmaßnahmen beteiligt.

Die Eröffnung und Präsentation des „Straßenprojekts Walterschlag“ ist am Sonntag, dem 26. Mai 2013 geplant.



## 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Mannshalm

Das ereignisreiche Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mannshalm können auf ein ereignisreiches Jahr 2012 zurückblicken. Besonders erfreulich ist, dass zum Gründungsjubiläum auch erstmals ein Mitgliedsstand von 50 aktiven Feuerwehrmitgliedern erreicht werden konnte.

Neben der Durchführung der Abschnittsfeuerwehrleistungs-bewerbe und dem alljährlichen Feuerwehrfest wurde auch mit dem lange geplanten Garagenzubau begonnen. Es wurden die Baugrube ausgehoben, das Fundament geschüttet und betoniert sowie die Mauern mit einer Höhe von rund 5 Metern aus Stahlbeton gefertigt. Vor dem Wintereinbruch hält der „Stundenzähler“ bei mehr als 900 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden. Dafür möchte sich das Kommando auf diesem Wege ganz herzlich bedanken und freut sich schon auf die weitere Zusammenarbeit. Denn ohne die tatkräftige Mithilfe der fleißigen Mitglieder wäre so ein großes Projekt nicht umsetzbar.

Aufgrund des Alters, aber hauptsächlich aufgrund der auslaufenden Ersatzteilversorgung der schweren Atemschutzgeräte (Bj. 1988) sah sich die Feuerwehr Mannshalm, gemeinsam mit der Feuerwehr Schweiggers, nach geeigneten Nachfolgemodellen um. Diese konnten nach einer ausgiebigen Evaluierungsphase Ende November übernommen werden.

Zudem war die Feuerwehr Mannshalm für die Austragung der Atemschutz-Bereichsübung und die Unterabschnittsübung am 26. Oktober verantwortlich, welche ebenfalls erfolgreich durchgeführt wurden.



## Wegebau in der Gemeinde



In diesem Jahr wurden die Gemeindefelder in den Katastralgemeinden Streitbach, Siebenlinden und Perndorf

nach den Schäden der schweren Unwetter wiederhergestellt, die Fahrbahnen saniert und verschlammte Straßenrinnen geräumt.

## Abwassergenossenschaft Gr. Reichenbach, Reinbolden und Siebenlinden

Nach Gründung der Abwassergenossenschaft Groß Reichenbach, Reinbolden und Siebenlinden mit der Versammlung vom 9.12.2011 war das heurige Jahr ganz der Planungsphase dieses Vorhabens gewidmet.

Am 4. Mai 2012 fand die erste Mitgliederversammlung statt. Nach der Aufnahme von neuen Mitgliedern wurden die Genossenschaftsorgane gewählt. Das Proponentenkomitee präsentierte die bisherige Vorarbeit. Sodann kam es zum Beschluss über die Planungsbüro-Auftragsvergabe an die Firma Henninger & Partner GmbH aus Krems und die Finanzierung.

In weiterer Folge ergaben sich unzählige Gespräche mit dem Planungsbüro, unseren Bürgern und der Gemeinde.

Während der Sommermonate sind die Vermessungsarbeiten durch die Firma Henninger durchgeführt worden. Jetzt im Dezember stehen wir kurz vor der Einreichung der Unterlagen an die Bezirkshauptmannschaft zur wasserrechtlichen Bewilligung.

Es ist geplant, dass infolge der Grabungsarbeiten in Gr. Reichenbach und Siebenlinden die EVN die Verkabelung vornehmen und neue Trafo-Stationen errichten wird. Weiters ist beabsichtigt, im gleichen Zuge Teile der Ortschaft Gr.Reichenbach an das Wassernetz der EVN-Wasser anzuschließen.

---

## Kläranlage Kleinwolfgers geht in Betrieb

Mit großer Freude konnte die neue Kläranlage der Abwassergenossenschaft Kleinwolfgers am 15. November, nach nicht einmal 2-monatiger Bauzeit, in Betrieb genommen werden. Die letzten baulichen Arbeiten werden bis Jahresende noch abgeschlossen. Besonders stolz ist man dabei auf die zukunftsweisende Ausführung der Anlage selbst. So wurde mit einem Bürocontainer die mit Abstand günstigste Lösung für solch ein Projekt ausgewählt. Darüber hinaus wird eine moderne Photovoltaikanlage einen großen Teil des Stromverbrauches abdecken. Dabei greift man auf das Know-How der Firma Rauch zurück. Die Baumeisterarbeiten mit der Firma Swietelsky liefen völlig problemlos ab, sodass diese kurze Bauzeit und somit die Abwicklung dieses Projektes noch in diesem Kalenderjahr realisiert werden konnte. Die Dacharbeiten wurden von der Zimmerei, Spenglerei und Dack-

deckerei des Lagerhauses Zwettl durchgeführt. Obmann Stadler bedankt sich beim Vorstand der Genossenschaft für die gute Zusammenarbeit bei der Planung und dem Bau: „Es ist ein großes Projekt für so eine kleine Ortschaft und deswegen ist es umso wichtiger, dass es viele helfende Hände gibt.“



# Caritas

Diözese St. Pölten

## Sozialstation

### Schweiggers – Kirchberg/Walde

3932 Kirchberg/Walde 124

Handy: 0676/83 844 222

[bup.schweiggers@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.schweiggers@stpoelten.caritas.at)

Betreuen und Pflegen  
zu Hause

## Wenn Sie bei Krankheit oder im Alter Betreuung und Pflege brauchen:

### Wir unterstützen Sie gerne

- bei der Krankenpflege
  - im Haushalt
  - beim Pflegegeld-Antrag
- Wir besorgen Pflegehilfsmittel**
- beraten Angehörige
  - vermitteln Physiotherapie, Besuchsdienst, „Essen auf Rädern“, ...
  - installieren ein **Notruftelefon**

Diese Leistung von bestmöglicher Pflege und Betreuung braucht auch eine gute Zusammenarbeit mit Ärzten, Gemeinden, Pfarren, Angehörigen sowie dem Krankenhaus, welche hier in Schweiggers sehr gut funktioniert. Dafür ein herzliches Dankeschön an Alle!

**Gemäß den Richtlinien der NÖ Landesregierung ist bei allen Pflegeorganisationen, die Hauskrankenpflege anbieten, der gleiche Kostenbeitrag – gestaffelt nach der Pensionshöhe – zu entrichten.**

**Vorankündigung:** Im Jahr 2013 findet wieder ein Gedächtnistraining für junge und ältere Menschen in Schweiggers statt. Bei Interesse melden sie sich bitte bei Frau Monika Tagwerker unter 0676/838448380



Die Caritas und die Mitarbeiterinnen der Caritas Sozialstation Schweiggers-Kirchberg/Walde möchten sich bei allen bedanken für die gute Zusammenarbeit und wünscht

**Frohe, gesegnete Weihnacht und alles GUTE  
für das neue Jahr 2013**

## GESUNDE GEMEINDE



Am Donnerstag, 22. November, fand in der NV Arena St. Pölten der "Gesunde Gemeinde Tag" statt. Die Gemeinde Schweiggers unterzog sich nach nunmehr 12 Jahren Mitarbeit, einem erstmalig durchgeführten umfangreichen Evaluierungsprozess und erhielt dafür die Grundzertifizierung. Damit soll die Steigerung und Sicherung der Qualität der Gesundheitsvorsorge auf kommunaler Ebene gestärkt und gewährleistet werden. Das Zertifikat, das Frau Monika Schneider und Erich Koppensteiner als Gemeindevertreter entgegennahmen, gilt als Auszeichnung und Grundlage für weitere Verbesserungen von Gesundheitsvorsorgemaßnahmen. Ein neues praxisnahes Handbuch mit erfolgreichen Beispielen zur Gesundheitsförderung wurde zusammengestellt und liegt im Gemeindeamt auf.

### Terminvorschau:

#### Donnerstag, 10. Jänner 2013 – 19:30 Uhr

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde trifft sich wieder im Gemeindeamt. Jede/r ist eingeladen teilzunehmen

#### Donnerstag, 24. Jänner 2013 – 20:00 Uhr

DWH Sallingstadt; Vortrag von Mag. Natalia Ölsböck Dipl. Psychologin, Wirtschaftstrainerin „**Gemeinschaft (er)leben**“ Schwerpunkt Mentale Gesundheit

#### Freitag, 22. Februar 2013 20.00 Uhr

Christls GH zur Thayaquelle: Fachvortrag mit Diskussion zum Thema „**Elektrosmog**“; DI Johannes Tomitsch, Europ. Zentrum f. Umweltmedizin; Gesundheitliche Auswirkungen von E-Smog im Alltag – einfache Vermeidestrategien mit prakt. Demonstrationen





## Auf gesunde Nachbarschaft!

### Ein Modellprojekt im Waldviertel – Ihre Ideen sind gefragt!

Herzstück des Projektes „Auf gesunde Nachbarschaft“ ist die **Ausschreibung eines Wettbewerbes**, an dem die Waldviertler Bevölkerung **mit eigenen Ideen teilnehmen** kann. Dabei sollen eigene Nachbarschaftsinitiativen entwickelt werden – eine Jury wählt dann die besten aus, diesen kann eine Förderung bis zu € 300,- pro Projekt zuerkannt werden.

Im Rahmen der Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft“ soll jede und jeder dafür begeistert werden, selbst aktiv zu werden. Machen auch Sie mit, erleben auch Sie, wie

positiv gute Nachbarschaft wirkt. Was Sie umsetzen, planen Sie selbst, denn so unterschiedlich wie Menschen sind, sind auch die Möglichkeiten, Nachbarschaftsinitiativen zu bilden. Weitere Anregungen und Beispiele finden sich am Teilnahmebogen.

**Einreichschluss für Ihre Ideen ist am 20. Jänner 2013.**

**Infos bei Projektleiterin** DI Elisabeth Wachter 0676/88591214, [waldviertel@dorf-stadterneuerung.at](mailto:waldviertel@dorf-stadterneuerung.at)

**Teilnahmebogen zur Wettbewerbsteilnahme und weitere Projektinformationen unter**

[www.dorf-stadterneuerung.at](http://www.dorf-stadterneuerung.at), [www.gesunde-nachbarschaft.at](http://www.gesunde-nachbarschaft.at)

## VORSORGEAKTIV ...

... ist ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung, das auf Bewegungs- und Ernährungsintervention und einer mentalen Begleitung aufbaut und speziell für NiederösterreicherInnen mit Herz-/Kreislauf Risikofaktoren entwickelt wurde.

Nachdem bei der Vorsorgeuntersuchung ein oder mehrere Risikofaktoren (Übergewicht, erhöhter Blutdruck, erhöhte Cholesterinwerte, ...) festgestellt wurden, kann die betroffene Person am Programm teilnehmen. Eine Gruppe von 10 bis 15 Personen wird dabei von einem interdisziplinären Team bestehend aus Arzt/Ärztin, SportwissenschaftlerIn oder PhysiotherapeutIn und DiätologIn oder ErnährungswissenschaftlerIn und einer psychologischen Betreuungsperson über den Zeitraum von max. 8 Monaten begleitet und unterstützt, ihren Lebensstil nachhaltig zu ändern.

Die Teilnahmekosten belaufen sich auf € 199,- (€ 99,- Selbstbehalt und € 100,- Kautions, welche nach 60%iger Anwesenheit in jedem Bereich, refundiert wird). TeilnehmerInnen aus Gesunden Gemeinden erhalten außerdem einen Bonus von € 15,-

Wir wollen uns gemeinsam mit der Kooperationsgemeinschaft Lainsitztal bemühen in unserer Region dieses Angebot umzusetzen und bitten all jene, die sich dafür interessieren, sich mit Frau Sabine Nagl (Tel. 0664/6572448) in Verbindung zu setzen. Sobald sich eine Gruppe gefunden hat, werden die Schritte zur Umsetzung in die Wege geleitet.

<http://www.gesundesnoe.at/content/projekte/vorsorge/vorsorgeaktiv/vorsorgeaktiv.php>

## Neuer Obmann beim Musikverein Schweiggers

In der ordentlichen Generalversammlung des Musikverein Schweiggers am 12.10.2012 in Christl's Gashaus zur Thayaquelle in Schweiggers wurde ein neuer Vorstand gewählt. Obmann Franz Karlinger, der den Musikverein 15 Jahre lang führte, trat nicht mehr zur Wahl an. Ihm folgte Franz Rauch, der Karlinger in den fünfzehn Jahren seiner Amtstätigkeit als Stellvertreter zur Seite stand. Er ist somit der vierte Obmann in der 37-jährigen Geschichte des Musikverein. Bereits seine Brüder Rupert und Hans Rauch waren für die Jugendkapelle Schweiggers in Führungspositionen tätig. Zwillingsbruder Rupert Rauch führte den Musikverein viele Jahre als Obmann und Bruder Hans Rauch war über 20 Jahre als Kapellmeister für die musikalischen Belange zuständig. Andreas Stundner trat als Obmannstellvertreter zurück, bleibt aber als Stabführer aktiv. Als Obmannstellvertreter fungieren in Zukunft Ing. Bernhard Stundner und Florian Trappl. Birgit Rößler übernimmt die Agenden des Schriftführers von

Christian Weißensteiner. Nach dem Ausscheiden von Helga Schuster als Kapellmeisterstellvertreterin leitet Ing. Karl Poppinger mit seiner Stellvertreterin Sonja Böhm die musikalischen Geschicke der Jugendkapelle Schweiggers. In seiner ersten Rede betonte Obmann Franz Rauch die Wichtigkeit der Zusammenarbeit, die im Musikverein einwandfrei funktioniere. Bürgermeister Johann Hölzl gratulierte dem neuen Vorstand und betonte die enge Zusammenarbeit zwischen Marktgemeinde und Musikverein. Franz Karlinger wurde zum Ehrenobmann des Musikvereines ernannt.



## „Unser Haus wird 100“

Das kommende Jahr 2013 ist für Sallingstadt, Walterschlag und Windhof ein Jubiläumsjahr, denn das „Dorfzentrum Sallingstadt“ feiert drei runde Geburtstage: Vor 100 Jahren wurde das Gebäude als Volksschule errichtet, vor 30 Jahren erfolgte die Umgestaltung zu einem Jugendgästehaus und vor 10 Jahren wurde das Dorfwirtshaus eröffnet. Da dieses Haus seit jeher ein wichtiger Bestandteil der Region war, sollen diese Jubiläen auch gebührend gefeiert werden. Während des gesamten Jahres 2013 erwartet Sie eine Fülle von Veranstaltungen. Neben der heimischen Bevölkerung - den „Hiesigen“ und den neu zugezogenen Bewohnern - den „Dosigen“ wollen wir vor allem auch die „Furtigen“ – also alle Personen, die hier geboren wurden, gelebt oder gearbeitet haben und jetzt woanders leben, herzlichst zum Besuch in der Heimat einladen.

### Die Eröffnung des Jubiläumsjahres

**„Unser Haus wird 100“ und der Ganzjahresausstellung findet am Freitag, 11. Jänner 2013, 20 Uhr im Dorfzentrum Sallingstadt statt.**



## Viele Aktivitäten in der buch-media

Neben dem wöchentlichen Büchereibetrieb fanden in den letzten Monaten auch wieder einige Veranstaltungen statt:

- Sommerferienspiel „Lese-Rallye im Rathaus“ mit über 20 Kindern
- Präsentation der „buch-media schweiggers“ durch Büchereileiter Dir. Ludwig Koller beim Landesbüchereitag in Perchtoldsdorf (5.10.2012)
- Schule in der buch-media: Unterricht in der Gemeindebücherei (Volksschule)
- Vorleseabend „Prominente lesen vor“ mit Pfarrer P. Ägid Traxler, Seniorenbundobmann Johann Weber, Heimatdichterin Elfriede Klopff und der Obfrau der Gesunden Gemeinde, Monika Schneider (Moderation: Oberschulrätin Emma Krenn)
- Buch-Basar im Dezember

Ab 4. Jänner 2013 können Sie bei gleichbleibenden Preisen auch wieder die sehr günstigen Jahres-Abos für das Kalenderjahr 2013 erwerben. Jeder Abo-Besitzer kann sich das ganze Jahr lang ohne weitere Zusatzgebühren unter Einhaltung der Ausleihfrist beliebig viele Bücher und DVDs ausleihen.

Das Team der „buch-media schweiggers“ freut sich über viele neue und treue Besucher der Gemeindebücherei Schweiggers.



Beim Sommerferienspiel gab es eine Bücherei-Rallye im ganzen Rathaus.



Bürgermeister Johann Hölzl, Vizebürgermeister Josef Schaden und Büchereileiter Dir. Ludwig Koller (v. l.) mit dem prominenten Vorleseteam der Gemeinde Schweiggers: Elfriede Klopff, Johann Weber, Pfarrer P. Ägid Traxler, Moderatorin Emma Krenn und Monika Schneider (v. r.)

## Wichtige Infos

### Öffnungszeiten:

jeden Freitag 16 bis 19 Uhr; während der Schulzeit zusätzlich 7 bis 7.30 Uhr

### Jahres-Abos:

Kind/Jugend (bis 18) 5 €, Erwachsene 10 €, Familie 20 €

[buch-media@schweiggers.gv.at](mailto:buch-media@schweiggers.gv.at)

[www.biblioweb.at/schweiggers](http://www.biblioweb.at/schweiggers)

## Vereinsstammtisch Schweiggers

Eine sehr gut angenommene Veranstaltung ist der immer wiederkehrende Vereinsstammtisch, der alle Vereine an einen Tisch bringen soll um die Zusammenarbeit zu verbessern und geplante Veranstaltungen zu koordinieren. Angeboten wird dieser Abend von der Gemeinde Schweiggers, die damit auch den Vereinen die Möglichkeit bieten will, ihre Anliegen vorzubringen. Ein wichtiger Programmpunkt ist dabei immer die Erstellung des Veranstaltungskalenders. Weiters wurde dieses Mal über die Öffentlichkeitsarbeit gesprochen, die ein wichtiger Bestandteil jedes Vereines sein sollte. Gastgeber war heuer der Dorferneuerungsverein Limbach, der ins Limpub einlud. Und so durf-

ten sich die Teilnehmer nach dem offiziellen Teil über eine kleine Jause freuen.



*Die Vereinsobleute der schweigginger Vereine mit dem Verantwortlichen und Veranstalter Vizebürgermeister Josef Schaden im Limpub in Limbach.*

## Neue Heizungsanlage für das Schulzentrum

Nach über 40 Jahren Heizung mit Heizöl wurde der Heizbetrieb im Bildungszentrum Schweiggers (Kindergarten, Volksschule, NÖ Mittelschule) Mitte November auf Nahwärme umgestellt. Am Bauhof wurde eine Doppelheizanlage errichtet. Danach wurden die Heizrohre zum Raiffeisen-Lagerhaus, zur Feu-

erwehr und einigen Gebäuden am Marktplatz verlegt. Auch das Schulzentrum wurde an das Netz des Nahwärmeprojektes der Firma Energie Mobil angeschlossen. Die Gesamtinvestition beträgt knapp 1 Mio. Euro. Mit der Umstellung auf die neue Heizanlage wird auch ein wertvoller Beitrag für die Umwelt geleistet.



*Bürgermeister Johann Hölzl und Schulleiter Alexander Dorn beim Wärmetauscher der neuen Heizanlage in der NÖ Mittelschule Schweiggers*



*Umfangreiche Grabungsarbeiten für die Nahwärme im Bereich der NÖ Mittelschule*

## AUS DEN SCHULEN

### Startschuss für die Neue Mittelschule



Umstellung auf diesen neuen Schultyp. Die vielen Änderungen wurden problemlos umgesetzt und das gesamte

Nach der überaus intensiven Planungs- und Vorbereitungsphase auf die Neue Mittelschule startete die Hauptschule dieses

Schuljahr mit der

Lehrerteam stellt sich mit großem Engagement und mit viel Schwung den neuen Herausforderungen.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass auch die voraussichtlichen Schüler des nächsten Schuljahres von unserer NÖ Mittelschule schon ganz begeistert sind. Derzeit liegen bereits 27 Voranmeldungen für das nächste Schuljahr vor, davon eine Rekordzahl von 9 sprengelfremden Schülern.

### Große Auszeichnung durch das Land NÖ

Die NÖ Mittelschule Schweiggers wurde vom Land NÖ für ihre großartigen Leistungen ausgezeichnet. Im Rahmen der Aktion „SCHULE.LEBEN.ZUKUNFT.“ ehrte man die Mittelschule für ihre große Verankerung in der Gemeinde und Region sowie ihre vielfältigen Leistungen, die weit über den Unterricht hinausgehen.

Die Mittelschule Schweiggers hat in den letzten Monaten und Jahren auf Bezirks- und Landesebene immer wieder höchste Preise und Auszeichnungen für ihr hohes Engagement erhalten. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bildungslandesrat Mag. Karl Wilfing hoben bei der Festveranstaltung am 20. November 2012 im Schloss Grafenegg die gute Arbeit der Schulen hervor und betonten, dass die Lehrer mit großem Engagement Hervorragendes leisten,

was sich leider in der öffentlichen Darstellung nicht immer widerspiegelt.



Bildungslandesrat Mag. Karl Wilfing überreichte Direktorstellvertreter Hermann Grünbeck, Direktor Ludwig Koller, Bgm. Johann Hölzl und Elternvereinsobmann Ewald Grötzl (von links) die Urkunde und Tafel für die Auszeichnung „SCHULE.LEBEN.ZUKUNFT.“

## Mittelschule Schweiggers in Action

Unter dem Motto „Mittelschule Schweiggers, wo Lernen zum Erlebnis wird“ fanden seit Schulbeginn bereits viele Schulveranstaltungen und Aktivitäten statt:



- Volleyballcamp in Langenlois (in den Ferien)
- Helfersystem (Peers): Schüler der 4. Klasse helfen Schülern der 1. Klassen
- Berufsinformationsmesse in St. Pölten (4. Klasse)
- Urgeschichte-Exkursion in Mitterkirchen (2. Klasse)
- Lerntrainingswoche für alle Schüler
- Berufsinformationswoche (4. Klasse)
- Offenes Vorlesen und Tägliche Lesezeit von 10 Minuten
- Weltmissionsprojekt
- Schnuppertag und Tag der offenen Tür
- Elternsprechtag und Buchausstellung
- Wienwoche (4. Klassen)
- Adventkranz-Segnung mit Dechant P. Albert Filzwieser



*Bei der Wienwoche besichtigten die Schüler der 4. Klassen auch das Schloss Schönbrunn*

## Viele Aktivitäten in der Volksschule

In der Volksschule finden neben dem lehrplanmäßigen Unterricht viele zusätzliche Projekte und Veranstaltungen statt. Seit Schulbeginn gab es bereits folgende Highlights:

- Die VS Schweiggers wurde im September als Schutzengelschule des Bezirkes Zwettl ausgezeichnet.
- Verkehrserziehung durch die Polizei
- Aktion „Bewegte Klasse“ (1. und 2. Klasse)
- Regelmäßiger Schwimmunterricht
- Zahngesundheitsvorsorge mit dem Projekt „Apollonia“
- Tage der offenen Tür und Buchausstellung
- Laternenfest
- Basar des Elternvereines
- Adventkranzsegnung mit P. Daniel Gärtner
- Nikolausfeier und Adventfeier
- Bezirkscasting für die „ORF NÖ – Aktion Lesen“
- Offenes Vorlesen und Leseaktionen
- Schule in der „buch-media“
- Kooperation mit der Musikschule
- Projektunterricht mit dem zweisprachigen Unterrichtsportal DLE-NOE

## Volksschule

### Gemeinde und Elternverein fördern Lesen und Bewegung

Mit großer Unterstützung durch den Elternverein wurden für die Volksschule psychomotorische Balance-Spielgeräte angeschafft, die während des Unterrichtes in allen Klassen sehr flexibel zum Gehirntraining und zur Bewegungsschulung eingesetzt werden können.

Der Elternverein unterstützt auch das Jahres-Abo für die „buch-media schweiggers“, sodass sich alle Kinder ein ganzes Jahr lang die Bücher in der Gemeindebücherei gratis ausleihen können.

Da die Lesefertigkeit und Lesefreude für die weitere Entwicklung jedes Kindes eine zentrale Rolle spielt, hat die Volksschule in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde und dem Elternverein die Umgestaltung der großen Warteklasse in Angriff genommen. Diese Klasse wird in den nächsten Wochen zu einer modern eingerichteten Wohlfühlklasse mit Lese-, Spiel- und Präsentationsbereichen neu gestaltet.



*Viele Volksschulkinder besuchten beim Schnuppertag die NÖ Mittelschule Schweiggers*



*Aktion „Bewegte Klasse“*



*Die Volksschule Schweiggers ist Schutzengelschule 2012*

## Schülereinschreibung für das Schuljahr 2013/14

Die Schülereinschreibung für das kommende Schuljahr findet an folgenden 2 Terminen in der Volksschule statt:

Mittwoch, 9. Jänner 2013: 11 bis 13 Uhr

Donnerstag, 10. Jänner 2013: 8 bis 10 Uhr

Kommen Sie mit Ihrem Kind in die Schule und bringen Sie die Geburtsurkunde und die Versicherungsnummer Ihres Kindes mit. Schulpflichtig sind jene Kinder, die bis zum 31. August 2013 das 6. Lebensjahr vollendet haben.

## Portfolioarbeit im Kindergarten

Zu Beginn unseres Kindergartenjahres bekam jedes Kind eine Portfolio-Mappe und eine Schatzkiste. Neue Impulse und Grundlagen bringen nun einige Veränderungen im Kindergarten.

Im pädagogischen Sinn versteht man unter Portfolio eine Sammlung von „Dokumenten“. Dies können Erlebnisse, Erfahrungen, Werke, Zeichnungen, Fotos und Beobachtungen sein, die für das Kind bedeutungsvoll sind.

Es wird dadurch nicht nur die Einzigartigkeit des Kindes sichtbar, sondern es zeigt auch seine Entwicklungen, Veränderungen, Lernprozesse und Kompetenzen auf.

Im Kindergartenalltag bietet uns Portfolio die Möglichkeiten, individuelle Interessen, Stärken und Bedürfnisse der einzelnen Kinder besser wahrzunehmen und darauf einzugehen.

Portfolioarbeit ist Bildungsarbeit und wird nun zu einem wichtigen Bestandteil im Kindergarten.

Sie entsteht spontan, wenn Kinder ein aktuelles Thema dokumentiert haben möchten oder wenn wir eine besondere Situation beobachten.

Das Selbstbewusstsein der Kinder wird gestärkt, denn es sieht anhand Portfolio, was es besonders gut kann, womit

es umgehen kann und wie es etwas gelernt oder herausgefunden hat. Die Vielfältigkeit menschlicher Begabungen wird wertgeschätzt, **jeder von uns kann etwas besonders gut.**



## Kindergarteneinschreibung 2013/2014

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2013/14 findet statt:

Montag, 21. Jänner 2013

Dienstag, 22. Jänner 2013

jeweils von 13.00 bis 15.00 Uhr

im Kindergarten Schweiggers

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind und bringen Sie Geburtsurkunde und Impfpass mit.

## Musikschule – neue Harfe wurde angekauft!



Um einen **qualitativ hochwertigen und zeitgemäßen Instrumentalunterricht** bieten zu können und den **Anforderungen des Strukturplanes des Musikschulmanagements NÖ** zu entsprechen, bedarf es in der Musikschule einer großen Anzahl an Spezialinstrumenten. Aus diesem Grunde wurde für den Musikschulunterricht zu der bereits vorhanden „Böhmischen Hakenharfe“ eine **„Einfach-Pedalharfe“** angeschafft. Interessantes Detail am Rande: Wartezeit auf solche handgefertigte Instrumente liegt bei ca. 12 bis 15 Monaten! Den Auftrag zur Maßanfertigung erhielt die renommierte Kitzbühler Firma Peter Mürnseer. Ab sofort ist es nicht mehr notwendig, dass die Schülerinnen ihr eigenes Instrument in den Unterricht mitnehmen, und die wirklich sehr mühsame „Schlepperei“ für die Harfenistinnen hat nun ein Ende. ☺

Lust auf Harfe bekommen?

Infos dazu gibt es zB auf Wikipedia – gerne berät Sie aber auch unsere Harfenlehrerin Mag. Daniela Schorn.



Unsere Harfenlehrerin Mag. Daniela Schorn mit Harfenschülerin Mag. Barbara Steindl



## Aktuelle Zahlen und Fakten aus der Schulstatistik 2012/13

**Gesamtzahl:** 287 SchülerInnen werden in 305

Hauptfächern unterrichtet

(viele SchülerInnen lernen zwei und mehr Instrumente)

Großgöttfritz: 38 SchülerInnen

Rastenefeld: 57 SchülerInnen

Schweigergers: 95 SchülerInnen

Waldhausen: 61 SchülerInnen

Verbandsfremd: 36 SchülerInnen

### Terminavisos:

Sonntag, 9. Juni 2013 um 15 Uhr

„Best of 2012/13“

Konzert des Musikschulverbandes in Großgöttfritz

[www.musikschulverband.waldhausen.gv.at/](http://www.musikschulverband.waldhausen.gv.at/)

## Geburten



**Timo Fichtinger**  
Sallingstadt 23  
10.09.2012

**Sebastian Schweitzer**  
Mannshalm 39  
29.09.2012

**Paul Schnabl**  
Berggasse 14  
17.09.2012

**Sarah Zechmeister**  
Staudenhof 43/1  
17.10.2012

**Jan Koppensteiner**  
Thayastraße 14/2  
21.11.2012

**Laura Kienmayer**  
Thayastraße 13/1  
25.09.2012

**Philipp Wally**  
Windhager Straße 6/6  
17.10.2012

**Valentin Andreas Grassinger**  
Sallingstadt 19/1  
25.11.2012

**Carina Anna Steininger**  
Unterwindhag 10/1  
25.09.2012

**Dominik Krecek**  
Mannshalmer Straße 5  
24.10.2012

**Pascal Krecek**  
Mannshalmer Straße 6/2  
09.12.2012

**Paulina Kurz**  
Am Steinberg 22  
27.09.2012

**Lara Hölzl**  
Sallingstadt 27/2  
20.11.2012

## Geburtstage

### 90. Geburtstag

Leopoldine Müller, 30.11., Hauptplatz 24

### 85. Geburtstag

Johann Weissensteiner, 20.12., Perndorf 17

### 80. Geburtstag

Leopoldine Berger, 06.10., Unterwindhag 6/3

Johann Fuchs, 08.10., Mannhalm 25/2

Gottfried Hofbauer, 20.10., Limbach 47/2

### 75. Geburtstag

Franz Weigl, 06.10., Perndorf 1

Leopoldine Grassauer, 25.10., Siebenlinden 48

Leopoldine Breiteneder, 02.11., Perndorf 16

Eduard Freund, 12.12., Unterwindhag 19/1

Franz Zwölfer 24.12., Berggasse 4/2

### 70. Geburtstag

Leopoldine Heider, 12.10., Zeile 2

Rosa Höllrigl, 25.10., Waltersschlag 5

Maria Brantner, 16.11., Kleinwölfgers 21/2



## Eheschließungen



Barbara Flicker und David Krecek  
Mannshalmmer Straße 5  
16. Juni

Tanja Kaufmann und Reinhard Berger  
Limbach 16  
29. September

Zipporah Gitau und Oswald Hahl  
Sallingstadt 31  
14. September

## Geburtstagsjubiläen



Johann Fuchs, Mannshalm  
08. Oktober - 80. Geburtstag



Rosa Höllrigl, Walterschlag  
25. Oktober - 70. Geburtstag



Leopoldine Müller, Schweiggers  
30. November - 90. Geburtstag

## Hochzeitsjubiläen



Goldene Hochzeit  
Mathilde und Leopold Polzer, Siebenlinden

# Sterbefälle

**Hermine Drach**  
Meinhartschlag 6  
02.09.1932 - 24.08.2012

**Leopold Zauner**  
Sallingstadt 15/2  
21.08.1923 - 02.09.2012

**Angela Maly**  
Streitbach 10  
19.05.1927 - 08.09.2012

**Johann Zwettler**  
Hamerlingweg 4  
28.12.1920 - 14.09.2012

**Peter Bartsch**  
Gmünder Straße 11  
30.05.1953 - 15.09.2012

**Johanna Müller**  
Zeile 8/1  
09.03.1938 - 07.10.2012

**Othmar Steininger**  
Siebenlinden 12  
20.06.1963 - 16.11.2012

**Friedrich Strasser**  
Limbach 26  
20.02.1965 - 05.12.2012



## Veranstaltungen

|          |              |  |
|----------|--------------|--|
| 05.01.13 | 20:00 Uhr    | ÖVP-Ball, Christls Gasthof                                     |
| 11.01.13 | 20:00 Uhr    | Eröffnung der Ganzjahresausstellung "Ein Haus wird 100"        |
| 12.01.13 | 20:00 Uhr    | Maskenball, Gasthaus Swidger                                   |
| 13.01.13 | 13:00Uhr     | Plattlschießen, Eislaufplatz Sallingstadt                      |
| 19.01.13 | 20:00 Uhr    | Feuerwehrball, Jugendgästehaus                                 |
| 20.01.13 | 13:00 Uhr    | Snow-Race, Zwölferberg   |
| 26.01.13 | 20:00 Uhr    | Feuerwehrball, Christls Gasthof                                |
| 26.01.13 | 20:00 Uhr    | Gschnas, Vereinshaus Limbach                                   |
| 27.01.13 | 14:00 Uhr    | Faschingsparty der NMS Schweiggers, Turnsaal                   |
| 29.01.13 | 08:30 Uhr    | Faschinsfest der Volksschule, Turnsaal NMS                     |
| 02.02.13 | 20:00 Uhr    | ROCKATANZ, Jugendgästehaus Sallingstadt                        |
| 03.02.13 | 14:00 Uhr    | Kindermaskenball, Jugendgästehaus                              |
| 09.02.13 | 20:00 Uhr    | Musikerball, Gasthaus Swidger                                  |
| 17.02.13 | 13:30 Uhr    | Preisschnapsen, Christls Gasthaus                              |
| 23.02.13 | 05:00 Uhr    | Skitag in Hinterstoder; DWH & JVP Sallingstadt                 |
| 16.03.13 | 20:00 Uhr    | Theater-Aufführung, Gh. Swidger                                |
| 17.03.13 | 20:00 Uhr    | Theater-Aufführung, Gh. Swidger                                |
| 22.03.13 | 20:00 Uhr    | Theater-Aufführung, Gh. Swidger                                |
| 23.03.13 | 13:00 Uhr    | Stop-Littering, Müllsammelaktion                               |
| 23.03.13 | 20:00 Uhr    | Theater-Aufführung, Gh. Swidger                                |
| 23.03.13 | 14-18:00 Uhr | Ostermarkt im Pfarrhof   |
| 24.03.13 | 14-20:00 Uhr | Theater-Aufführung, Gh. Swidger                                |
| 24.03.13 | 09-18:00 Uhr | Ostermarkt im Pfarrhof   |
| 31.03.13 | 20:00 Uhr    | Eierpecken, Dorfhaus Walterschlag                              |
| 01.04.13 | 14:00 Uhr    | Striezelschnapsen, Dorfwirtshaus Sallingstadt                  |
| 06.04.13 | 20:00 Uhr    | DASS geht ab, Pfarrerteich Sallingstadt                        |
| 14.04.13 | 11:30 Uhr    | Gemütliches Land-Kultur-Kulinarium, Dorfwirtshaus Sallingstadt |
| 20.04.13 | 20:00 Uhr    | Liedertafel, Pausenhalle NMS                                   |
| 21.04.13 | 10:00 Uhr    | Bauernschmausessen, Vereinshaus Limbach                        |
| 27.04.13 | 20:00 Uhr    | Eröffnung "Waldviertler Erdäpfelwelt in Schweiggers"           |

## Wochenenddienste - Ärzte

| Zeitraum (von, bis)     |                         | Zuständiger Arzt              | Telefonnummer  |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------------|----------------|
| So, 02. 12. 2012, 07:00 | Mo, 03. 12. 2012, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Fr, 07. 12. 2012, 20:00 | Sa, 08. 12. 2012, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Sa, 08. 12. 2012, 07:00 | So, 09. 12. 2012, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| So, 09. 12. 2012, 07:00 | Mo, 10. 12. 2012, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Sa, 15. 12. 2012, 07:00 | So, 16. 12. 2012, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| So, 16. 12. 2012, 07:00 | Mo, 17. 12. 2012, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| Sa, 22. 12. 2012, 07:00 | So, 23. 12. 2012, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| So, 23. 12. 2012, 07:00 | Mo, 24. 12. 2012, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Mo, 24. 12. 2012, 07:00 | Di, 25. 12. 2012, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Di, 25. 12. 2012, 07:00 | Mi, 26. 12. 2012, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| Mi, 26. 12. 2012, 07:00 | Do, 27. 12. 2012, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| Sa, 29. 12. 2012, 07:00 | So, 30. 12. 2012, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| So, 30. 12. 2012, 07:00 | Mo, 31. 12. 2012, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| Mo, 31. 12. 2012, 07:00 | Di, 01. 01. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Di, 01. 01. 2013, 07:00 | Mi, 02. 01. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Sa, 05. 01. 2013, 07:00 | So, 06. 01. 2013, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| So, 06. 01. 2013, 07:00 | Mo, 07. 01. 2013, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| Sa, 12. 01. 2013, 07:00 | So, 13. 01. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| So, 13. 01. 2013, 07:00 | Mo, 14. 01. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| Sa, 19. 01. 2013, 07:00 | So, 20. 01. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| So, 20. 01. 2013, 07:00 | Mo, 21. 01. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Sa, 26. 01. 2013, 07:00 | So, 27. 01. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| So, 27. 01. 2013, 07:00 | Mo, 28. 01. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Sa, 02. 02. 2013, 07:00 | So, 03. 02. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| So, 03. 02. 2013, 07:00 | Mo, 04. 02. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| Sa, 16. 02. 2013, 07:00 | So, 17. 02. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| So, 17. 02. 2013, 07:00 | Mo, 18. 02. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Sa, 23. 02. 2013, 07:00 | So, 24. 02. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| So, 24. 02. 2013, 07:00 | Mo, 25. 02. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Sa, 02. 03. 2013, 07:00 | So, 03. 03. 2013, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| So, 03. 03. 2013, 07:00 | Mo, 04. 03. 2013, 07:00 | Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI | 02822/52 969   |
| Sa, 16. 03. 2013, 07:00 | So, 17. 03. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| So, 17. 03. 2013, 07:00 | Mo, 18. 03. 2013, 07:00 | Dr. Christian REINER          | 02829/200 30   |
| Sa, 23. 03. 2013, 07:00 | So, 24. 03. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| So, 24. 03. 2013, 07:00 | Mo, 25. 03. 2013, 07:00 | Dr. Irene WAGNER-KESSLER      | 02822/20 922   |
| Sa, 30. 03. 2013, 07:00 | So, 31. 03. 2013, 08:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| So, 31. 03. 2013, 07:00 | Mo, 01. 04. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |
| Mo, 01. 04. 2013, 07:00 | Di, 02. 04. 2013, 07:00 | Mag. Dr. Issam ELIAS          | 02822 / 529 04 |

### HINWEIS

Das Landeskrankenhaus Zwettl hat eine neue Telefonnummer: 02822/9004

<http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

## Öffnungszeiten

### Gemeindeamt

Montag 7:30 - 12 und 13 - 19 Uhr  
Dienstag bis Freitag 7:30 - 12 Uhr

### Sprechtage - Bürgermeister

Montag 17-19 Uhr (und gegen Voranmeldung)

### Prakt. Arzt Dr. Christian Reiner

Tel.: 02829 / 20030  
Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr  
Freitag 16 - 20 Uhr

### Zahnarzt Dr. Gernot Blabensteiner

Tel.: 02829 / 70033  
Dienstag, Donnerstag 8:30 - 13 Uhr  
Mittwoch, Freitag 13 - 20 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung

### Caritas Schweiggers

Jeden ersten Mittwoch im Monat von  
10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung  
unter 0676/83844222

### Altstoff-Sammelzentrum

1. Freitag im Monat 14 - 19 Uhr  
3. Freitag im Monat 8 - 12 Uhr

### Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat 10:45 Uhr

### Tagesmütter

Krystyna Kijonka: 02829/7070  
Christine Sillaber: 0664/5281281

### buch-media schweiggers

Freitag 16 - 19 Uhr  
während der Schulzeit zusätzlich 7 - 7:30 Uhr

### Gemeindemuseum

nach Voranmeldung im Gemeindeamt

### Telefonnummern

|                        |                                      |
|------------------------|--------------------------------------|
| <b>Bürgermeister</b>   | 02829/8234-10 oder<br>0664/42 399 65 |
| <b>Alexandra Hipp</b>  | 02829/8234-12                        |
| <b>Franz Karlinger</b> | 02829/8234-14                        |
| <b>FAX</b>             | 02829/8234-22                        |
| <b>Bauhof</b>          | 02829/88170                          |

### E-Mail:

[gemeinde@schweiggers.gv.at](mailto:gemeinde@schweiggers.gv.at);  
[buergermeister@schweiggers.gv.at](mailto:buergermeister@schweiggers.gv.at)

### IMPRESSUM:

**Herausgeber und Verleger:** Marktgemeinde Schweiggers  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Johann Hölzl  
**Layout - Design:** Martin Stadler  
**Fotos:** Franz Karlinger, Gemeindearchiv, Martin Stadler, u.a.  
**Druck:** Gemeindekanzlei